

# Einladung zur Vernissage

19. Oktober 2000  
19.00 Uhr

Begrüßung  
Dr. Gerhard Rey

Zu den Bildmotiven im  
Psalmenzyklus spricht  
PD Dr. Karlfriedrich Herb

Musikalische Animation  
Camilla Kloos  
Harfe

Dank  
Frater Eduard Bauer

Imbiss

anne ross Künstlerpseudonym

Prof. Dr. Maria-Anna Bäuml-Roßnagl

1945 in Gleißenthal/Oberpfalz geboren  
1965 Abitur am Musischen Gymnasium  
der Englischen Fräulein in Regensburg

ab

1968 bildnerische Ausbildung an den  
Universitäten Regensburg und München;  
berufspraktische Tätigkeiten im  
Schuldienst und in der universitären  
Lehrerbildung sowie in der  
Erwachsenenbildung

seit

1988 Betreuung von sozialästhetischen  
Kulturprojekten und interdisziplinären  
Forschungsprojekten - zahlreiche  
Publikationen und Öffentlichkeitsarbeit  
zur ästhetischen Bildung - künstlerische  
Tätigkeiten und Ausstellungen

1995 Entstehung des Bilderzyklus:  
**Psalmen-Botschaften in Tierbildern**  
im Künstlerdorf Wessobrunn



Krankenhaus der  
BARMHERZIGEN BRÜDER  
Prüfeningr Strasse 86  
93049 Regensburg

## KUNST IM KRANKENHAUS

### Einladung

## Psalmen-Botschaften in Tierbildern

Univ.-Prof.  
Dr. Maria-Anna Bäuml-Roßnagl

Dauer der Ausstellung  
19.10.2000 - 8.1.2001

Menschen  
für Ihre  
Gesundheit



„Die hohen Berge gehören dem Steinbock –  
die Erde ist voll von deinen Geschöpfen“  
Psalm 104



Die Psalmen sind keine Text der Empfindsamkeit.  
Sie lullen nicht ein, sondern rühren auf.  
Sie wenden sich an einen Gott, der da ist, hilft  
und zwar Menschen und Tieren.

*Arnold Stadler 1999*



Psalm 91: „Denn er befiehlt seinen Engeln, dich zu behüten auf all deinen Wegen –  
Du schreitest über Löwen und Nattern“

Der Psalmenbeter verwendet Tiervergleiche, um die Situation des Menschen vor Gott und  
Gottes Wirken für den Menschen symbolisch zu beschreiben